

BAMBERGER APPELL

Weltweit sind immer mehr Menschen auf der Flucht, und immer weniger finden in Europa Schutz. Zukünftig wollen die EU Regierungschefs Flüchtlinge innerhalb Europas in geschlossene Lager sperren. Vor den verbarrikadierten Toren Europas sollen Schutzsuchende mit Hilfe krimineller Milizen der libyschen Küstenwache auf sogenannte „Ausschiffungsplattformen“ entsorgt werden. Die Kirchen in Europa warnen vor einem „Flüchtlings-Guantanamo“. Unterdessen ertrinken immer mehr Menschen im Mittelmeer.

Was wir aktuell erleben, ist nicht weniger als die Abschaffung des Zugangs zum individuellen Recht auf Asyl. Europa wird menschenrechtlich entkernt. Wer die Menschenwürde von Schutzsuchenden derart antastet, verrät die zentralen Werte Europas und die Vision eines geeinten Europas der Menschenrechte.

Auch in Deutschland gehen Ausgrenzung und Entrechtung von Geflüchteten weiter. Die Regierung plant, Asylsuchende zukünftig in sogenannten AnKER-Zentren zu konzentrieren und zu isolieren und die Verantwortung für den Flüchtlingsschutz auf ohnehin überlastete Grenzstaaten wie Griechenland abzuschieben.

Wir erinnern:
Flucht ist kein Verbrechen.

Wir erinnern:
Die Missachtung der Würde einer Gruppe von Menschen zerstört den Gedanken der Unantastbarkeit der Menschenwürde überhaupt, die nach 1 Mose 1, 27 jedem Menschen durch die Ebenbildlichkeit Gottes verliehen ist und die Kern jeder Menschenrechtskonvention ist.

Und darum appellieren wir:

Die unantastbare Würde des Menschen zu achten und zu schützen ist jetzt unser aller Verpflichtung und Verantwortung. Lasst uns darum breite Bündnisse schließen und gemeinsam die Stimmen erheben

- für das individuelle Recht auf Asyl in Europa
- für eine umfassende zivile europäische Seenotrettung
- für legale und gefahrenfreie Wege nach Europa.

„Wir brauchen eine zivile, demokratisch und human gestaltete - eine solidarische Welt.“

Walter Jens, Vorsitzender
der Martin-Niemöller-Stiftung 1990-95

Für die Martin-Niemöller-Stiftung
Michael Karg, Vorsitzender

Für Pro Asyl
Andreas Lipsch, Vorsitzender

Bamberg, den 8. Juli 2018

Kontakt:
Martin-Niemöller-Stiftung e.V.
Steingasse 9, 65187 Wiesbaden, Tel. 0611 / 9545486
niemoellerstiftung@t-online.de
www.martin-niemoeller-stiftung.de